

ZAHLENSPIEGEL

LEICHTATHLETIK

6. Dürkheimer Berglauf am Samstag
männlich

Schüler (bis 15): 5. Dominik Eller, TV Dürkheim, 50:42; 12. Felix Bergner, LC Bad Dürkheim, 59:35; 13. Marc-Frederic Eller, TV Dürkheim, 1:06:46 – **männl. Jugend (bis 19):** 1. Jens Deiß, TSG Maxdorf, 38:01; 4. Sven Cappel, LC Bad Dürkheim, 41:59; 7. Christian Kopp, LG Weinstraße, 42:46; 9. Tobias Fickenscher, Weisenheim am Sand, 43:39; 11. Johannes Fürst, LG Weinstraße, 46:25 – **M 20:** 1. Matthias Hecktor, LLG Landstuhl, 34:21 (Gesamtsieger); 3. Rafael Bender, LC Bad Dürkheim, 36:14; 9. Oliver Höhn, LC Bad Dürkheim, 41:34; 12. Florian Fickenscher, Weisenheim am Sand, 44:25; 16. Michael Wolf, LC Bad Dürkheim, 52:50 – **M 35:** 2. Sven-Martin Voß, 37:43; 8. Peter Müller, 42:01; 9. Matthias Maultzsch, 42:17, 14. Axel Bergner, alle LC Bad Dürkheim, 44:04 – **M 45:** 11. Peter Gründling, LC Bad Dürkheim, 47:35; 37. Wolfgang Schantz, LC Bad Dürkheim, 57:01 – **M 50:** 7. Eckhard Möckel, LC Bad Dürkheim, 44:55 – **M 55:** 10. Rudi Trebbe, LC Bad Dürkheim, 59:31 – **M 60:** 2. Peter Hoffmann, LC Bad Dürkheim, 48:08 – **M 65:** 2. Ludwig Mesel, LC Bad Dürkheim, 47:04.

weiblich

Schülerinnen (bis 15): 1. Anna-Marlene Haass, PTVS Neustadt, 57:14 – **W 20:** 1. Sonja Deiß, TSG Maxdorf, 56:01 – **W 30:** 1. Sabine Rankel, LC Bad Dürkheim, 42:13 (Frauen-Gesamtsiegerin) – **W 40:** 5. Andrea Kost, LC Bad Dürkheim, 52:10 – **W 45:** 1. Ria Jotter, TSG Maxdorf, 49:50, 8. Christine Mulzer-Stürmer, TV Dürkheim, 57:03 – **W 50:** 2. Eleonore Fischer, LC Bad Dürkheim, 52:40 – **W 55:** 1. Katrin Schmitt, TSG Maxdorf, 52:47.

Mannschaften Männer

1. LC Bad Dürkheim (Bender, Voß, Höhn) 1:55:31 Stunden, 2. LC Schifferstadt 1:59:02, 3. LLG Landstuhl 2:01:11.

Mannschaften Frauen

1. LC Bad Dürkheim (Rankel, Kost, Fischer) 2:27:03 Stunden, 2. FC Kaiserslautern 2:32:58, 3. LLG Landstuhl 2:36:40. (shg)

Dürkheimer Berglauf

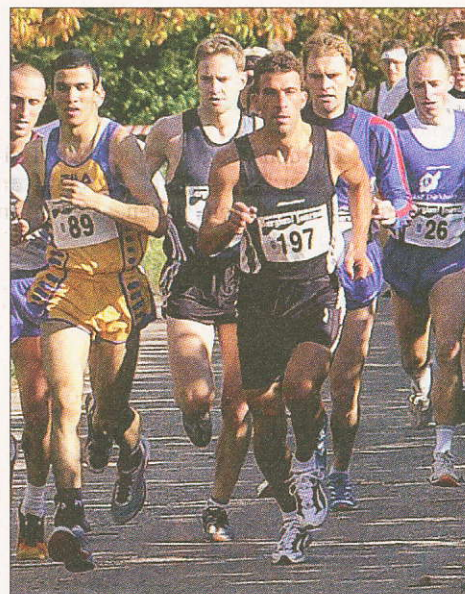
Hecktor im Finale
stärker als Musial

Bad Dürkheim (ku). Matthias Hecktor scheint sich in der Berglaufszenerie immer wohler zu fühlen. Im vergangenen Jahr erst fasste der 28 Jahre alte Ramsteiner bergauf Tritt, nun hat er schon seinen zweiten Sieg in einem Pfälzer Berglauf stehen: Nach seinem Erfolg an der Rietburg kam er gestern als erster am Bismarckturm oberhalb von Bad Dürkheim an. Bei den Frauen siegte Sabine Rankel (34) vom ausrichtenden LC Bad Dürkheim. Sie stürzte unterwegs und war mit ihrer Zeit nicht ganz zufrieden. „Ich bin wohl etwas zu schnell angegangen“, sagte Rankel.

Der 6. Bad Dürkheimer Berglauf mit neuem Teilnehmerrekord von 350 Athleten war bestimmt von einem feinen Duell zweier total unterschiedlicher Läufer: Einerseits Martin Musial (26) vom TV Meisenheim, der schnelle flache Läufe liebt, andererseits Matthias Hecktor von der LLG Landstuhl, der vom Radfahren kommt und sich am Berg pudelwohl fühlt. Ein Duell vom Start weg, und eines, das in der Gesamtwertung des Pfälzer Berglauf-Pokals noch spannend bleiben wird. Beide haben jetzt jeweils zwei Läufe gewonnen. Musial diktierte das Tempo, war nach zwei Kilometern Hecktor schon weggelaufen und führte immer um die 15, 20 Sekunden. Doch dann, am herben Anstieg am Geiersbrunnen, auf dem letzten der 8,7 Kilometer, holte Hecktor spielend leicht auf und nahm Musial bis ins Ziel noch 39 Sekunden ab. Die Siegerzeit:

34:21 Minuten. Zum Vergleich: Thomas Greger's Streckenrekord von 1999 steht bei 32:02 Minuten. Dritter wurde Rafael Bender (24). „Ich merkte sehr schnell, dass die beiden nicht zu halten sind, also konzentrierte ich mich auf den dritten Platz“, meinte der Bad Dürkheimer.

Auf dem Peterskopf gratulierte Musial seinem Rivalen. „Es hat nicht geklappt“, meinte er kopfschüttelnd. Zwei Wochen hatte Musial pausiert, erst wieder in der vergangenen angefangen. „Oh, meine Güte, es war verdammt hart. Hecktor hat verdient gewonnen“, gestand Musial. Und beide sind nun ganz schön scharf auf den Gesamtsieg im Berglaufpokal.



Im Gleichschritt (von links): Martin Musial, Najim Al Abas, Christian Hildebrandt, der spätere Sieger Matthias Hecktor sowie Raphael Bender.

Bild: Kunz